KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Dietrichingen
AGS-Schlüssel: 34008208

Stichtag: 30.09.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 359

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 372

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	176	49,025	183	50,975	359	100
davon Ausländer	4	57,143	3	42,857	7	1,95
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	46,154	7	53,846	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**182**	**48,925**	**190**	**51,075**	**372**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,85	14	3,9	35	9,749
10-19 Jahre	16	4,457	16	4,457	32	8,914
20-29 Jahre	19	5,292	19	5,292	38	10,585
30-39 Jahre	19	5,292	20	5,571	39	10,864
40-49 Jahre	17	4,735	23	6,407	40	11,142
50-59 Jahre	32	8,914	30	8,357	62	17,27
60-69 Jahre	29	8,078	33	9,192	62	17,27
70-79 Jahre	12	3,343	13	3,621	25	6,964
80-89 Jahre	8	2,228	10	2,786	18	5,014
90-99 Jahre	3	0,836	5	1,393	8	2,228
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**49,025**	**183**	**50,975**	**359**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,95	6	1,671	13	3,621
3-5 Jahre	4	1,114	4	1,114	8	2,228
6-15 Jahre	21	5,85	16	4,457	37	10,306
16-17 Jahre	2	0,557	1	0,279	3	0,836
18-20 Jahre	5	1,393	5	1,393	10	2,786
gesamt	**39**	**10,864**	**32**	**8,914**	**71**	**19,777**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,836	1	0,279	4	1,114
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,279	2	0,557	3	0,836
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,279	1	0,279
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,279	2	0,557	3	0,836
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,279	3	0,836	4	1,114
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	4	1,114	1	0,279	5	1,393
gesamt	**10**	**2,786**	**10**	**2,786**	**20**	**5,571**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	70	19,499	105	29,248	175	48,747
römisch-katholisch	44	12,256	42	11,699	86	23,955
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,557	4	1,114	6	1,671
ohne Angabe, gemeinschaftslos	60	16,713	32	8,914	92	25,627
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**176**	**49,025**	**183**	**50,975**	**359**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	67	18,663	62	17,27	129	35,933
verheiratet	96	26,741	95	26,462	191	53,203
verwitwert	3	0,836	13	3,621	16	4,457
geschieden	10	2,786	12	3,343	22	6,128
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,279	1	0,279
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**176**	**49,025**	**183**	**50,975**	**359**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.